

Antrag 39/I/2025

Jusos

Der/Die Landesparteitag möge beschließen:

Der/Die Landtagsfraktion möge beschließen:

Empfehlung der Antragskommission

Ablehnung

Gründung einer Expertenkommission zur Resozialisierung von Anhängern verfassungsfeindlicher Gruppierungen

1 Die SPD-Landtagsfraktion möge
2 erwirken, dass beim Landtag ei-
3 ne Expertenkommission gegrün-
4 det wird, welche sich mit der
5 Fragestellung auseinanderset-
6 zen hat, inwiefern Maßnahmen
7 ergriffen werden können und
8 sollten, um die Anhänger ver-
9 fassungswidriger Gruppierungen
10 wieder effektiv und nachhaltig in
11 die Teilhabe an der Gesellschaft,
12 unter Anerkennung der freiheit-
13 lich demokratischen Grundord-
14 nung, zu überführen.

15

16 Begründung

17 Die freiheitlich-demokratische
18 Grundordnung lebt davon, dass
19 möglichst viele Menschen sich
20 mit ihren Werten identifizieren
21 und aktiv am gesellschaftlichen
22 und politischen Leben teilneh-
23 men. Anhänger verfassungswid-
24 riger Gruppierungen wenden
25 sich jedoch bewusst von diesen

Ablehnung, statt dessen Stär-
kung vorhandener Aussteiger-
und Präventionsprogramme

26 Grundwerten ab und gefährden
27 damit den gesellschaftlichen
28 Zusammenhalt.

29 Es ist Aufgabe einer wehrhaf-
30 ten Demokratie, nicht nur gegen
31 verfassungsfeindliche Strukturen
32 vorzugehen, sondern auch We-
33 ge zu entwickeln, wie Einzelper-
34 sonen wieder für die Prinzipien
35 von Demokratie, Menschenwür-
36 de und Rechtsstaatlichkeit ge-
37 wonnen werden können.

38 Eine unabhängige Expertenkom-
39 mission kann hierzu geeignete
40 Maßnahmen entwickeln, wissen-
41 schaftlich fundierte Erkenntnis-
42 se bündeln und konkrete Hand-
43 lungsempfehlungen für Präventi-
44 on und Reintegration erarbeiten.
45 Ziel ist es, Spaltungstendenzen
46 entgegenzuwirken und die Resili-
47 enz unserer Gesellschaft gegen-
48 über extremistischen Ideologien
49 zu stärken.

50 Die Einrichtung einer solchen
51 Kommission ist ein Teil mehrerer
52 Maßnahmen, die notwendig
53 sind, um Bestrebungen gegen
54 die freiheitlich demokratische
55 Grundordnung zu verhindern.
56 Gerade in Deutschland trägt uns
57 die Geschichte eine besondere
58 Verantwortung auf. Demokrati-
59 sche Errungenschaften dürfen

60 nicht erneut schleichend unter-
61 graben werden. „Im Bewusstsein
62 seiner Verantwortung vor Gott
63 und den Menschen [...]“ (Präam-
64 bel des Grundgesetzes). „Das
65 Deutsche Volk bekennt sich
66 darum zu unverletzlichen und
67 unveräußerlichen Menschen-
68 rechten als Grundlage jeder
69 menschlichen Gemeinschaft, des
70 Friedens und der Gerechtigkeit in
71 der Welt“ (Artikel 1 Absatz 2 des
72 Grundgesetzes).